

Mehr Raum für die Kunst im Lehel

Seit ihrer Gründung im Jahr 2007 hat die Galerie Filser & Gräf, die sich ihren Schwerpunkt in junger Kunst und Design gesetzt hat, beachtlich an Profil und Reputation gewonnen. Auch die kommende Ausstellung „SPIELWARE“ (Vernissage am 18. November um 19 Uhr) führt verschiedene Designer zusammen, darunter das Büro „hansandfranz“, in dem die Münchner Horst Wittmann (Jg.1980) und Konstantin Landuris (Jg.1979) kooperieren. Als weltweit agierendes Studio nahmen sie an Messen in Mailand und New York erfolgreich teil und gewannen den vom „Designreport“ ausgelobten Preis „Special Mention“.

Im September 2010 wurde die Spielfläche der Galerie um das „apARTment“ mit 80 qm erweitert, wo im Rückgebäude sechs- bis achtmal im Jahr ausgewählte Arbeiten von internationalen Gastkünstlern und Künstlern der Galerie gezeigt werden sollen. Im Augenblick geben Kati Elm, Lois



hansandfranz:
„Captain`s“,
2010.
Kunststoffe,
Aluminium,
LEDs -
d: 45 cm
H: 36 cm
© hansandfranz

Hechenblaikner, Milan Mihailovic, Peter Nagel, Anselm Skogstad, Milena Tschochkova, Meng Yang, Andreas Zingerle, Anne Lorenz und Christa Filser Einblick in ihr Werk geben. Frische Kunst hat nun in einer früheren Hinterhofwohnung ein neues Obdach gefunden.

Ruprecht Volz

Die Ausstellung „SPIELWARE“ wird in der Galerie Filser&Gräf, Tattenbachstraße 18 vom 19. November bis 08. Januar 2011 Dienstag bis Freitag 11-18 Uhr, Samstag 11-14 Uhr gezeigt. Information: Tel. 255 495 89 oder www.filserundgraef.de